

**Doktorandin / Doktorand (m/w/d) für
protokollbasierte IT-Sicherheitsanalysen im Bereich taktischer Datenlinks
an der Fakultät für Informatik**

(Vergütung nach Entgeltgruppe E 13 TVöD)

vorerst befristet für 3 Jahre in Vollzeit zu besetzen.

Gemeinsam in einem Projekt mit dem Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung in der Bundeswehr werden Sicherheitsaspekte bei der Implementierung digitaler, militärischer Funkssysteme, insbesondere von taktischen Datenlinks, auf Plattformen analysiert und evaluiert. Zusätzlich entstehen Verfahren, die den Prozess der Implementierung von taktischen Datenlinks, die zum Teil noch in papierbasierten Standarddokumenten spezifiziert sind, automatisieren. Weiterhin sind Verfahren für die Interoperabilität und Austauschbarkeit von Informationen zwischen verschiedenen taktischen Datenlinks zu berücksichtigen.

Für dieses Forschungsgebiet ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als Doktorandin/Doktorand (m/w/d) zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Bewertung von Konzepten aus maschinenlesbaren Abbildungen von taktischen Datenlinks aus Standardisierungsgremien, ggf. eigene Entwicklung von Konzepten zur Abbildung von taktischen Datenlinks
- Untersuchung von IT-Sicherheitsaspekten bei Implementierungen von taktischen Datenlinks
- Entwicklung von Sicherheitskonzepten, Überprüfung von Sicherheitsmaßnahmen
- Implementierung sicherer Kryptographie für Übertragungswege beim Austausch von eingestuftem Daten sowie beim Datenaustausch über verschiedene taktische Datenlinks hinweg

Qualifikationserfordernisse:

- Überdurchschnittlich gut abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium in Informatik, Elektrotechnik oder einem vergleichbaren Hochschulabschluss
- Kenntnisse im Bereich IT-Sicherheit aus dem Studium oder beruflicher Tätigkeit
- Gute Kenntnisse in den Bereichen XML, XSLT, XSD

Was erwarten wir:

- Selbständige, strukturierte und systematische Arbeitsweise
- Fließende Deutsch- und Englisch-Kenntnisse in Wort und Schrift

Was bieten wir:

- Anspruchsvolle, interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit auf höchstem internationalem Niveau
- Ein optimales Forschungs- und Betreuungsumfeld zur Promotion
- Hervorragende Hardwareausstattung des Arbeitsplatzes sowie der Labore
- Zusammenarbeit mit internationalen Forschungseinrichtungen, Industrieunternehmen und Behörden, wie z.B. der NATO

Die Beschäftigung kann auf Wunsch auch in Teilzeit erfolgen, Arbeitsanteile können bei geeigneten Voraussetzungen auch im Home-Office erbracht werden. Die Universität der Bundeswehr München strebt eine Erhöhung des Anteils von Wissenschaftlerinnen und Arbeitnehmerinnen an, Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich begrüßt. Personen mit Handicap werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann schicken Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Bescheinigungen) bis zum nächstmöglichen Zeitpunkt per E-Mail an:

Prof. Dr. Gabi Dreo
Lehrstuhl für Kommunikationssysteme und Netzsicherheit
Universität der Bundeswehr München
85577 Neubiberg
gabi.dreo@unibw.de

Im Rahmen Ihrer Bewerbung speichern und verarbeiten wir Ihre persönlichen Daten für Zwecke der Bewerbung und leiten sie an die am Bewerbungsverfahren beteiligten Stellen weiter. Nähere Informationen zum Datenschutz können Sie unter folgendem Link abrufen: <https://www.unibw.de/home/footer/datenschutzerklaerung>

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!